

Themenabende
Irland
Blumenfotografie

Artikel
Analoge Fotografie

Besichtigungen
Dürer-Ausstellung
Rangierbahnhof

Wettbewerbe
Projektions-Wettbewerb
Papierbilder-Wettbewerb



Erleben Sie Mercedes, frei interpretiert. Der GLK.

Jetzt bei uns Probe fahren.

Mit dem GLK wartet eine völlig neue Form von Mercedes darauf, von Ihnen gefahren zu werden. Vereinbaren Sie jetzt eine Probefahrt und entdecken Sie Mercedes neu – wir freuen uns auf Sie.

Jetzt Probe fahren.
Hotline 09129/4055-151

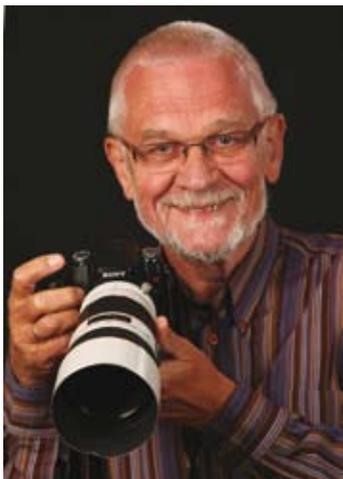
Mercedes-Benz



autohaus löhleln

Autohaus Löhleln Inh. Gerda Löhleln, Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung, In der Lach 76
90530 Wendelstein, Tel. 09129 40560, Fax 09129 5281, www.autohaus-loehleln.de

Vorwort



Die Gestaltung von Bildern führt uns zu einer exakten Beobachtung unserer Umwelt. Wir sehen bewusst und uns fallen Dinge auf, über die so manch anderer hinwegsieht. Die Möglichkeiten der digitalen Fotografie sollten uns nicht vergessen lassen, dass das Bild im Kopf entsteht und der Fotoapparat nur das Mittel ist, gestaltete Bilder zu erstellen.

Die Jahreshauptversammlung hat unsere gesamte Vorstandschaft im Amt bestätigt. Vielen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen. Wir haben Änderungen bei den internen Wettbewerben beschlossen. So haben wir um einen Wettbewerb je Sparte gekürzt und die Anzahl der einzureichenden Bilder auf nur noch zwei Bilder beschränkt. Dies ermöglicht uns, die Besprechung der Bilder intensiv durchzuführen. Damit schaffen wir uns die Möglichkeit, unserem Ziel: "Das bessere Bild" wieder näher zu kommen.

Dass wir uns immer wieder über Gäste freuen dürfen zeigt mir, dass der Klub in seiner Außendarstellung sehr gut aufgestellt ist. Wir haben in der letzten Zeit einige „Anfänger“ gewinnen können. Dies wollen wir auch dazu nutzen, wieder auf die Grundlagen der Fotografie einzugehen. Welche Blende, welches Objektiv, welche Blickwinkel und Korrekturen schon bei der Aufnahme helfen, ein gutes Bild aufzunehmen, das lässt sich lernen. Wir unterstützen hier durch Besprechungen der Bilder oder theoretische Grundlagenvorträge, die wir sporadisch in unser Programm aufnehmen. Ich bedanke mich bei allen, die hierbei helfen.

In diesem Sinne: „Gut Licht“.

Friedrich Stucke, 1. Vorsitzender

Mehr Bäume für Nürnberg.



Eine Pflanzaktion der

**Sparkasse
Nürnberg**



In Zusammenarbeit mit
der Stadt Nürnberg



Mehr Infos unter:
www.sparkasse-nuernberg.de/mehr-baeume

Editorial



Liebe Leser,

20 Jahre Klubnachrichten, darauf können wir wirklich stolz sein. Viele ehrenamtliche Helfer haben mit ihren kreativen Ideen dazu beigetragen, dass unser Heft zu dem geworden ist, was Sie halbjährlich in voller Farbe in der Hand halten können (s. auch Artikel auf S. 7). Ihnen allen gilt mein herzlicher Dank.

Als Dieter Goller mich 2009 langsam an die Redaktion der Klubnachrichten heranführte übernahm ich eine Zeitschrift, die bereits längst über ein reines Mitteilungsblatt hinausgewachsen und zu einem wundervollen Präsentationsmedium unseres Clubs geworden war. So gab es für mich kaum etwas zu verbessern. Lediglich zaghaft passte ich das Design ein wenig an aktuelle Sehgewohnheiten an und kürzte interne Rubriken zu Gunsten von Inhalten, die auch für Nicht-Klubmitglieder von Interesse sind. Mein herzlicher Dank gilt dabei vor allem den Autoren und Autorinnen der interessanten Sachbeiträge.

Nun ist es nach über 3 Jahren auch für mich an der Zeit, die „Führung“ an einen neuen Kollegen abzugeben. Meine berufliche Situation lässt mir derzeit leider zeitlich keine andere Wahl. Ich bin aber sicher, dass Roland Hensel (s. S. 26) seine Aufgabe meistern wird. Vielen Dank dafür.

Dagmar Bittner, verantwortliche Redakteurin

A handwritten signature in blue ink, reading "Dagmar Bittner". The signature is stylized and cursive.

Der Nürnberger Photoklub trauert um sein Ehrenmitglied

Christian Koch

Über vierundfünfzig Jahre war Herr Koch in unserer Gemeinschaft aktiv. Er war ein profunder Kenner der analogen Schwarz-Weiß-Fotografie, ein Meister in der Dunkelkammer und gleichzeitig auch souverän im Farbbereich. Er fotografierte von Kleinbild bis Großformat, zuletzt auch noch digital.



Foto: Christian Koch, „Falter“

Zahlreich sind seine Veröffentlichungen. Die Bilder sind von beeindruckender, schlichter Schönheit. Ihre technische Perfektion überzeugt. Immer war er gerne bereit, sein umfangreiches Wissen an andere weiterzugeben. Dabei machte er nie ein Geheimnis um seine Kenntnisse, sondern stand unseren Mitgliedern stets mit Rat und Tat zur Seite, was sich nicht zuletzt in seiner langjährigen Wahl zum Technischen Leiter niederschlug.

Christian Koch war eine Persönlichkeit, die den Nürnberger Photoklub über viele Jahre mit prägte. Wir werden seiner stets ehrend gedenken.

Friedrich Stucke, 1. Vorsitzender
und die Mitglieder des Nürnberger Photoklubs e.V.

20 Jahre Klubnachrichten

Ein Rückblick

Unsere Klubzeitschrift feiert rundes Jubiläum: Vor 20 Jahren, im September 1992, ging mit Ausgabe 1 des Jahrgangs 1 das erste Heft in den Druck. Damals noch in schwarzweiß umfasste es stolze 8 Seiten im Format Din A5. Ob der verantwortliche Redakteur Karl-Ludwig Glöcker sich damals schon erträumt hat, dass zwei Jahrzehnte später die z.T. farbigen Titelbilder von 48 Ausgaben plus einem Katalog zur Jubiläumsausstellung von 1989 zwei Doppelseiten in den Klubnachrichten füllen werden?

Glöckner betreute die Zeitschrift 9 Jahre lang bis Ende 2000 und erhöhte den Heftumfang nach und nach auf 16 Seiten. 1993 gab es sogar eine 68-seitige Sonderausgabe mit 16 Farbseiten zur Bundesfotoschau in Nürnberg. Ab der vierten Ausgabe zierten Bilder von Mitgliedern des Klubs die Titelseite.

2001 und 2002 übernahm Heiz Jürgen Schuh die Redaktion. Von nun an wurden die Titelumschläge in Farbe gedruckt. Als Herr Schuh krankheitsbedingt sein Amt niederlegen musste, sprang Anja Schmoltnner für zwei weitere Ausgaben ein und sorgte so dafür, dass die Klubnachrichten weiter erscheinen konnten.

6 weitere Jahre, von 2004 bis 2009, kümmerte sich Dieter Goller um die Zeitschrift. Er stellte 2007 auf Offset-Druck und ein größeres Format (24 x 17 cm) um. Das Titelbild ziert von nun an formatfüllend die erste Seite und der Heftumfang wuchs zunächst auf 28 und dann auf 32 Seiten. Zaghafte wurden auch im Innenteil 8 farbige Seiten gedruckt. Ab 2008 schließlich gelang dank Sponsoren die vollständige Umstellung auf Farbdruck. Bei der Beschaffung der Anzeigen hat sich Francis Hüttner große Verdienste erworben!

Ohne die Sponsoren bzw. Firmen, die bei uns Anzeigen schalten, wäre das Vereinsheft nicht finanzierbar. Wir sind daher auch weiterhin auf Ihre

Unterstützung in Form von Anzeigen oder Spenden angewiesen! Vielen Dank an jeden, der uns unterstützt hat, oder es in Zukunft tun wird.

2008 stieß Dagmar Bittner zum Redaktionsteam hinzu und unterstützte Dieter Goller zunächst als zweite Redakteurin. Mit einer 68-seitigen Sonderausgabe zur 120-Jahrfeier im Herbst 2009 hatten sich die beiden richtig viel vorgenommen. Dank vieler zusätzlicher Sponsoren konnte das Heft erscheinen und die Auflage für diese Ausgabe sogar auf 1500 Exemplare erhöht werden. Das Heft fand vor allem bei den Besuchern der Jubiläumsausstellung regen Absatz und wurde so vielleicht zur erfolgreichsten Ausgabe der Klubnachrichten überhaupt.

Ab Jahrgang 19 schließlich übernahm Dagmar Bittner die Redaktion vollständig alleine, wurde jedoch immer wieder insbesondere von Dieter Goller, Werner Bittner und Klaus Dünn redaktionell und auch im Lektorat unterstützt. Dagmar veränderte nur noch zaghafte das Design im Innenbereich und bemühte sich, noch mehr Bilder - z.T. auch noch großformatiger - verwenden und somit veröffentlichen zu können. Ab Ausgabe 1/2010 gelang es, das vollständige Heft als PDF unter <http://www.nuernberger-photoklub.de> ins Internet zu stellen. So können auch interessierte Leser außerhalb des Verteilgebietes unsere Klubnachrichten studieren.

Ab Ausgabe 2/2012 wird nun Roland Hensel (s. S. 26) die Redaktion der Klubnachrichten übernehmen. Wir freuen uns auf neue Ausgaben, spannende und interessante Artikel und natürlich viele Fotos - auch von unseren neuen Mitgliedern!

Text: Dieter Goller, Dagmar Bittner
Scans der Titelbilder: Dieter Goller

100 JAHRE

100 Jahre
1876 - 1976

PHOTOKLUB
NACHRICHTEN



PHOTOKLUB

Photo
Photoklub
Photoklubnachrichten

1. März, Ausgabe 1, Januar 1972

PHOTOKLUB

Photo
Photoklub
Photoklubnachrichten

2. März, Ausgabe 1, Januar 1972

PHOTOKLUB

Photo
Photoklub
Photoklubnachrichten

3. März, Ausgabe 2, Mai 1972

NÜRNBERGER PHOTOKLUB
NACHRICHTEN



BSP 01
Photoklub
Nürnberg

NÜRNBERGER PHOTOKLUB
NACHRICHTEN



BSP 02
Photoklub
Nürnberg

NÜRNBERGER PHOTOKLUB
NACHRICHTEN



BSP 03
Photoklub
Nürnberg

NÜRNBERGER PHOTOKLUB
NACHRICHTEN



BSP 04
Photoklub
Nürnberg

NÜRNBERGER PHOTOKLUB
NACHRICHTEN



BSP 05
Photoklub
Nürnberg

NÜRNBERGER PHOTOKLUB
NACHRICHTEN



BSP 06
Photoklub
Nürnberg

NÜRNBERGER PHOTOKLUB
NACHRICHTEN



BSP 07
Photoklub
Nürnberg

NÜRNBERGER PHOTOKLUB
NACHRICHTEN



BSP 08
Photoklub
Nürnberg

NÜRNBERGER PHOTOKLUB
NACHRICHTEN



BSP 09
Photoklub
Nürnberg

NÜRNBERGER PHOTOKLUB
NACHRICHTEN



BSP 10
Photoklub
Nürnberg

NÜRNBERGER PHOTOKLUB
NACHRICHTEN



BSP 11
Photoklub
Nürnberg

NÜRNBERGER PHOTOKLUB
NACHRICHTEN



BSP 12
Photoklub
Nürnberg

NÜRNBERGER PHOTOKLUB
NACHRICHTEN



BSP 13
Photoklub
Nürnberg

NÜRNBERGER PHOTOKLUB
NACHRICHTEN



BSP 14
Photoklub
Nürnberg

NÜRNBERGER PHOTOKLUB
NACHRICHTEN



BSP 15
Photoklub
Nürnberg

NÜRNBERGER PHOTOKLUB
NACHRICHTEN



BSP 16
Photoklub
Nürnberg

NÜRNBERGER PHOTOKLUB
NACHRICHTEN



BSP 17
Photoklub
Nürnberg

NÜRNBERGER PHOTOKLUB
NACHRICHTEN



BSP 18
Photoklub
Nürnberg

NÜRNBERGER PHOTOKLUB
NACHRICHTEN



BSP 19
Photoklub
Nürnberg

NÜRNBERGER PHOTOKLUB
NACHRICHTEN

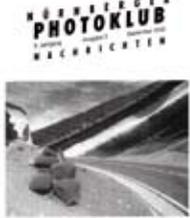


BSP 20
Photoklub
Nürnberg

NÜRNBERGER PHOTOKLUB
NACHRICHTEN



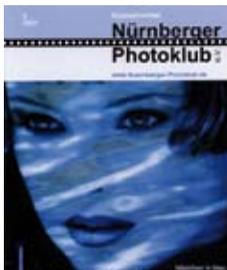
BSP 21
Photoklub
Nürnberg



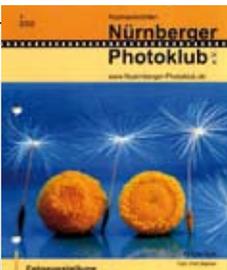
18. Ausgabe Fotostudioklub Nürnberg 2011
Ausgabenpreis: 1,50 €
Verlag: Fotostudioklub Nürnberg
www.fotostudioklub-nuernberg.de



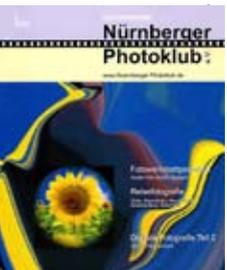
Die Serie „Mensch und Natur“
von Axel Böhm
Werkstätten mit Erich Sailerberger
Nürnberg „Lehrerbildungslehre“
und „Jugendkulturgänge“
Kategorie: Natur



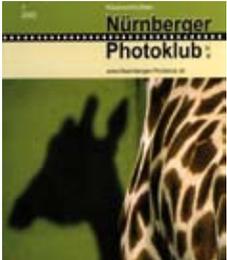
Fotowerkstattgespräch
Thema: Adhäsion
Kategorie: Reiseberichte
Ulrich Wagner, Stuttgart



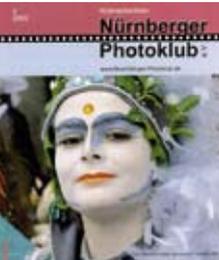
Fotowerkstattgespräch
Thema: Naturfotografie
Kategorie: Naturfotografie
Ulrich Wagner, Stuttgart



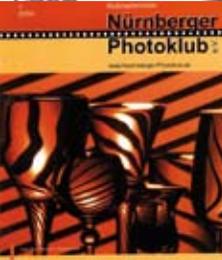
Fotowerkstattgespräch
Thema: Naturfotografie
Kategorie: Naturfotografie
Ulrich Wagner, Stuttgart



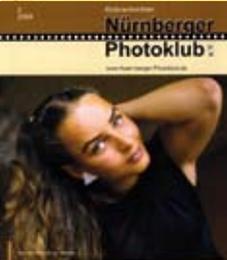
Fotowerkstattgespräch
Thema: Reisen
Kategorie: Reiseberichte
Ulrich Wagner, Stuttgart



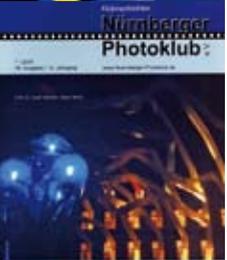
Fotowerkstattgespräch
Thema: Reisen
Kategorie: Reiseberichte
Ulrich Wagner, Stuttgart



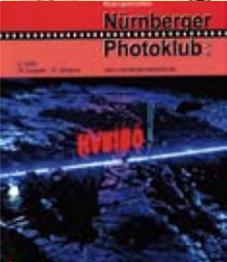
Fotowerkstattgespräch
Thema: Reisen
Kategorie: Reiseberichte
Ulrich Wagner, Stuttgart



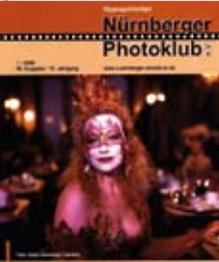
Fotowerkstattgespräch
Thema: Reisen
Kategorie: Reiseberichte
Ulrich Wagner, Stuttgart



Fotowerkstattgespräch
Thema: Reisen
Kategorie: Reiseberichte
Ulrich Wagner, Stuttgart



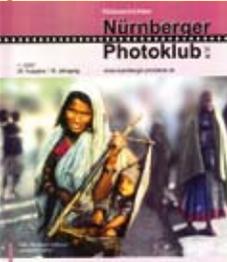
Fotowerkstattgespräch
Thema: Reisen
Kategorie: Reiseberichte
Ulrich Wagner, Stuttgart



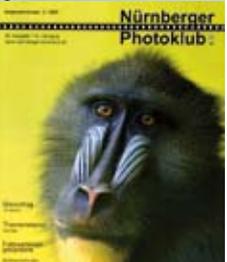
Fotowerkstattgespräch
Thema: Reisen
Kategorie: Reiseberichte
Ulrich Wagner, Stuttgart



Fotowerkstattgespräch
Thema: Reisen
Kategorie: Reiseberichte
Ulrich Wagner, Stuttgart



Fotowerkstattgespräch
Thema: Reisen
Kategorie: Reiseberichte
Ulrich Wagner, Stuttgart



Fotowerkstattgespräch
Thema: Reisen
Kategorie: Reiseberichte
Ulrich Wagner, Stuttgart



Fotowerkstattgespräch
Thema: Reisen
Kategorie: Reiseberichte
Ulrich Wagner, Stuttgart



Fotowerkstattgespräch
Thema: Reisen
Kategorie: Reiseberichte
Ulrich Wagner, Stuttgart



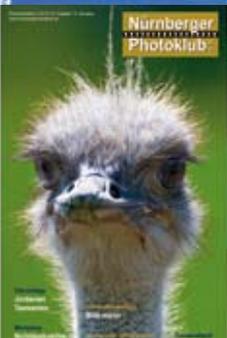
Fotowerkstattgespräch
Thema: Reisen
Kategorie: Reiseberichte
Ulrich Wagner, Stuttgart



Fotowerkstattgespräch
Thema: Reisen
Kategorie: Reiseberichte
Ulrich Wagner, Stuttgart



Fotowerkstattgespräch
Thema: Reisen
Kategorie: Reiseberichte
Ulrich Wagner, Stuttgart



Fotowerkstattgespräch
Thema: Reisen
Kategorie: Reiseberichte
Ulrich Wagner, Stuttgart



Fotowerkstattgespräch
Thema: Reisen
Kategorie: Reiseberichte
Ulrich Wagner, Stuttgart



Fotowerkstattgespräch
Thema: Reisen
Kategorie: Reiseberichte
Ulrich Wagner, Stuttgart



Fotowerkstattgespräch
Thema: Reisen
Kategorie: Reiseberichte
Ulrich Wagner, Stuttgart

Analoge Fotografie

Noch immer aktuell?

Die digitale Fotografie hat in den letzten Jahren rasante Fortschritte gemacht und die führenden japanischen Hersteller überschlagen sich geradezu fortwährend neue Kameras mit immer mehr Pixeln auf den Markt zu werfen. Im Angesicht dieses dramatischen Wettrennens könnte man eigentlich davon ausgehen, dass die analoge Fotografie, die Fotografie auf klassischem Filmmaterial, schon lange der Vergangenheit angehört.

Aber irgendwie ist sie nicht so richtig tot zu kriegen. In den großen Internet-Foren tauchen vor allem von sehr jungen Leuten immer wieder diesbezüglich Fragen auf. Wie lege ich einen Film in Opas Kamera ein, wo bekomme ich den Film dazu und muss ich das Licht ausmachen, wenn ich diesen aus der Schachtel nehme?

Obwohl schon heute moderne Vollformat-Kameras eine Bildqualität liefern, die bei großen Papier-



Kabarettist Oliver Tissot posiert gut gelaunt vor Peter Tosts analoger Kamera.

formaten atemberaubend ist, hat die analoge Fotografie weltweit ihren Liebhaberkreis, vor allem in der Schwarz-Weiß-Fotografie, behalten und sogar neue Fans dazu gewonnen.

Hersteller, wie Ilford, Fuji oder Kodak kämpfen um Marktanteile und vor allem mit der Konkurrenz der kleinen Hersteller, wie Efke oder Foma, die in Polen und Ungarn auf den abgebauten Agfa und ORWO Maschinen billige Filme, vom Kleinbild bis zum Großformat 18x24cm Negativ, Schwarz-Weiß-Filme anbieten.

Kameras, die man sich niemals leisten konnte gibt es für ein paar Euro in den Internet-Auktionshäusern. Auch Modelle, die heute noch produziert werden sind für wenig Geld im gebrauchten, gut erhaltenen Zustand zu haben. Wer einscannt, kann digital weiterverarbeiten und moderne Drucker liefern perfekte Druckergebnisse.

Und ich gebe es zu, es hat mich auch erwischt. Ich belichte wieder, wie vor langer Zeit meine Rollfilme. Die Kamera mit dem großen hellen Sucherbild auf dem Stativ, die Überschaubarkeit der wenigen Bedienschritte wie Blende und Belichtungszeit erleichtert die Konzentration auf das Wesentliche, das Motiv vor der Kamera. Die geringe Anzahl der Negative verlangt ein präzises und durchdachtes Arbeiten und erzieht zum Denken vor der Aufnahme noch lange bevor viele belanglos dahingeknipste Dateien später am PC zusammengeschustert werden.

Natürlich benutze ich auch moderne Digitalkameras, zur Schmetterlingsjagd und für meine HDR-Landschaften. Aber in der Porträtfotografie und vor allem in Schwarz-Weiß, spielt eine Kamera im Format 6x6 oder 6x7 ihre Trümpfe heute noch aus, vor allem mit den modernen Flachkristall-Filmen der führenden Hersteller und den modernen Feinkorn-Entwicklern.

Text und Fotos: Peter Tost

„Analogfotografie erzieht
zum **Denken**
vor der Aufnahme.“



Auf fotografischen Spuren in Venetien

Eine Ausstellung des Fotoklubs „La Tangenziale“

„La Tangenziale“, der Fotoklub aus Mestre, einem Vorort Venedigs, unterhält seit 1988 rege Beziehungen zum Nürnberger Photoklub. Da Venedig die älteste Partnerstadt Nürnbergs ist, lag es nahe, dass das Amt für Internationale Beziehungen der Stadt Nürnberg bereit war, als Ausrichter einer Fotoausstellung von „La Tangenziale“ zu fungieren, wobei die organisatorischen Aufgaben weitgehend in den Händen von Horst Kamionka lagen.

Mit launigen Worten eröffnete Herr Dr. Norbert Schürgers am 17. April im Foyer des Heilig-Geist-Hauses die Vernissage und hieß insbesondere die Vorstandschaft aus Mestre, die vollständig angereist war, sehr herzlich willkommen. Ihm assistierte Frau Karin Gleixner, die auch schon im Vorfeld mitgeholfen und intensiv übersetzt hatte.

Herr Kamionka stellte „La Tangenziale“ vor und ging auf die Beziehungen zwischen den beiden Fotoklubs ein. „La Tangenziale“ gehört zu den jüngsten Fotoklubs der Provinz Venedig. Der Verein hat durch seine fotografischen Leistungen auf sich aufmerksam gemacht. Durch seine Kreativität sowohl in der Schwarzweiß- als auch in der Farbfotografie hat er sich einen guten Ruf erworben. Bereits in den Jahren 1989, 1991, 1994 und 2000 stellte „La Tangenziale“ in Nürnberg aus, der Nürnberger Photoklub war 1989 und 1993 zu Gast in Mestre.

Im Anschluss sprachen die Herren Umberto Pinzoni und Giancarlo Keber, Vicepresidente bzw.

Presidente von „La Tangenziale“. Sie dankten für die Möglichkeit, in diesen herrlichen Räumen ausstellen zu dürfen und brachten zum Ausdruck, dass sie diese Ausstellung als Symbol für die guten Beziehungen zwischen den beiden Fotoklubs sehen, die weiter zu stärken, ihnen ein großes Anliegen ist. Dafür soll diese Ausstellung auch ein Stimmulanz sein. Als äußeres, sichtbares Zeichen der Dankbarkeit überreicht Presidente Keber den Vertretern der Stadt Nürnberg eine gerahmte Tafel entsprechenden Inhalts.



Präsidium von La Tangenziale, von links: Presidente Keber, Consigliere Luchetti, Vicepresidente Pinzoni, Segretario Barbieri

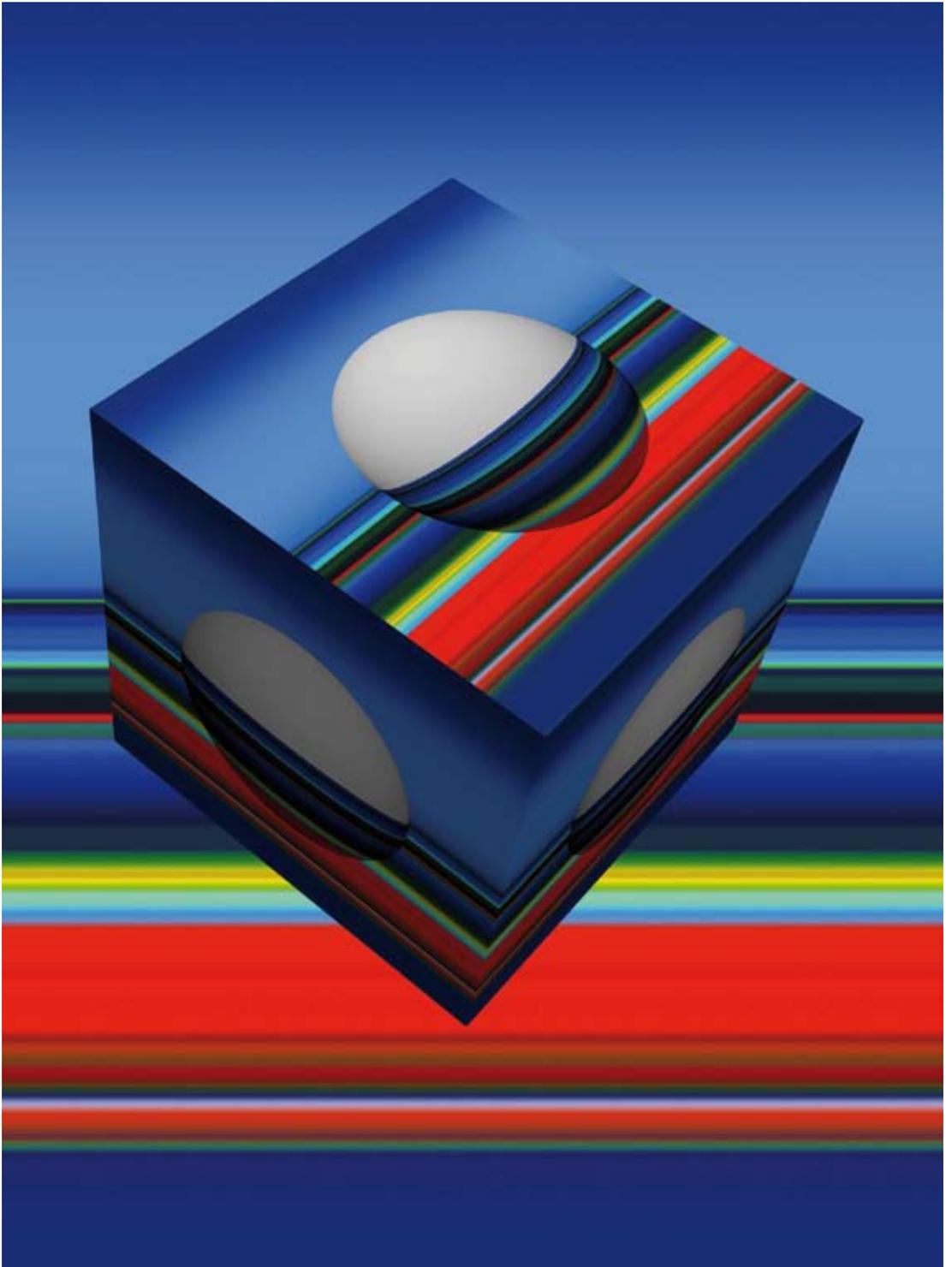
An den offiziellen Teil schließen sich sehr intensive Gespräche über fotografische Themen an, ferner ist diese Ausstellung auch ein Impuls für weitere Kontakte. Eine Ausstellung des Nürnberger Photoklubs mit einem gemeinsamen Workshop in Mestre im Herbst 2013 wird angedacht.



Salvalia Gino, Geometrische Reflexionen 5 und 3

„Daneben“ werden natürlich auch die Bilder in Augenschein genommen. Ein breites Spektrum an Themen bieten die italienischen Kollegen an. Es reicht von Aufnahmen in einer verfallenen, ehemaligen Klinik für psychisch Kranke, herrlichen Raureifmotiven, gekonnten Schwarzweißausarbeitungen aus dem eher untypischen Veneto und nicht zuletzt, aber nicht im Mittelpunkt, gekonnten Stadtansichten Venedigs.

Text und Bilder: Klaus Dünn



Werner Reichenbach

Weltkugel



Rudolf Bauer

Puszta-Cowboys



Gustav Flügel

Puttbus



Francis Hüttner

Buddha



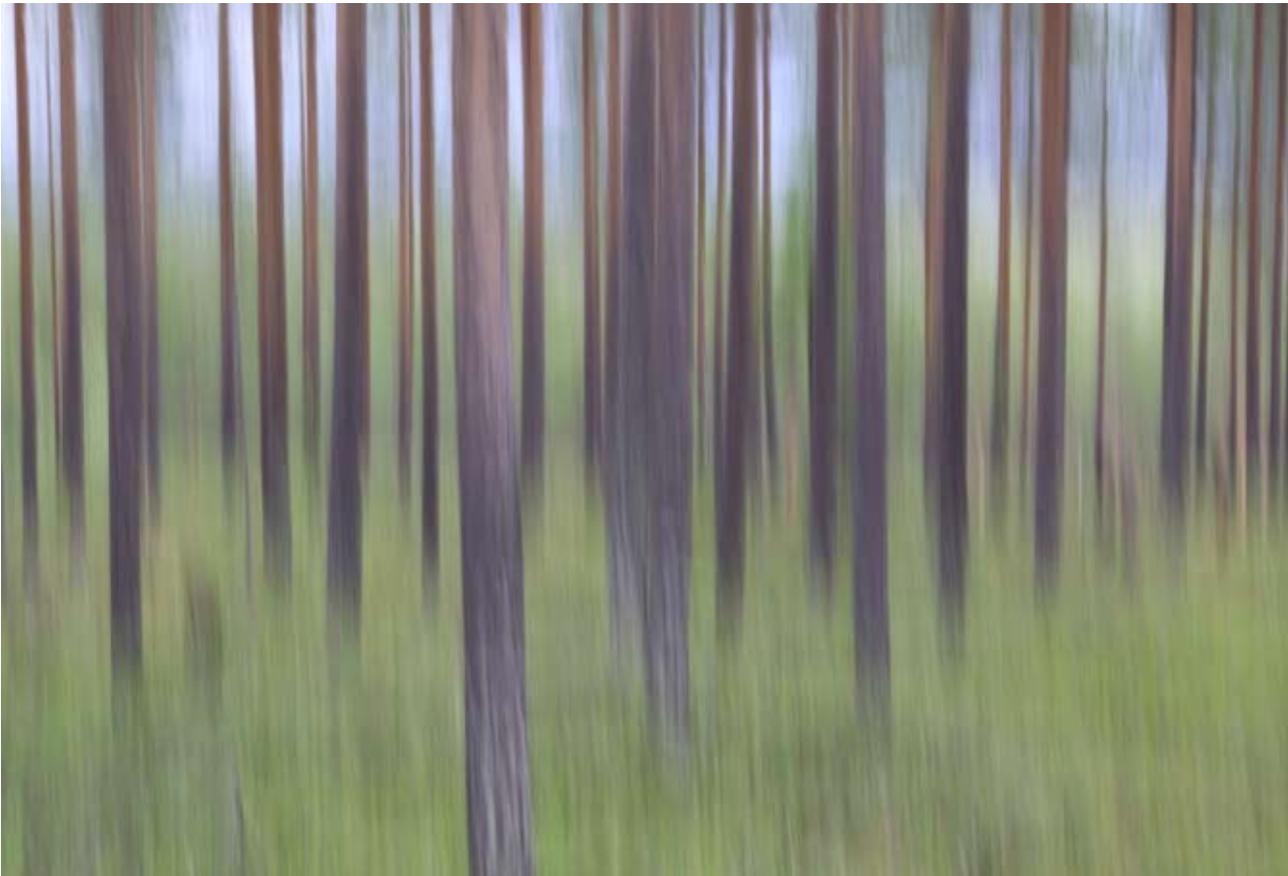
Heinz Schmid

Langnasen-Doktor



Friedrich Stucke

Im Leuchtturm



Jürgen Haunschild

Wald



Monika Rösler

Brückengang

Photoklubnachrichten

Fotoausstellung im Rückblick: Carnevale di Venezia

Eine Präsentation von Horst Kamionka in der VHS Roth

Die Ausstellung zeigte eine beeindruckende Gesamtschau zum Thema Karneval in Venedig, die in über 25 Jahren entstanden ist und noch fortgesetzt wird. Eine Facette eines Lebenswerkes wurde vorgestellt.

Zur Vernissage waren Maskierte in venezianischen Kostümen unterschiedlichster Farbstellungen anwesend. Sie ließen - untermalt von entsprechender Musik - durch ihre Posen in den historischen Umgebungen die goldenen Zeiten Venedigs anklingen und zeigten ihre kreativen Schöpfungen: üppige und introvertierte Varianten, kokettierend mit dem Spiel von Offenheit und Distanz.

Die Masken Venedigs wirken durch das kalte Weiß der Gesichter abweisend, den Betrachter auf Abstand haltend. Doch der Blick der Augen widerspricht dem, eröffnet das Spiel von Nähe und

Zurückweisung, das alte Spiel zwischen Mann und Frau. So könnte man die Aufgabe der Masken im gesellschaftlichen Kontext einordnen.

Horst Kamionka versteht es meisterhaft, das entsprechende Ambiente zu finden, „seine“ Modelle einzuweisen, mit ihnen zusammen Posen umzusetzen und mit der Kamera perfekt festzuhalten. So entstanden im Lauf der Jahre viele Aufnahmen, die auch die historischen Veränderungen des venezianischen Karnevals anklingen lassen.

Angeregt wurde die Schau von der Gesellschaft „Venedig in Roth“, die zum Ziel hat, die früheren Verbindungen Roths zu Venedig - Roth lag an der wirtschaftlich bedeutenden Venetianerstraße - wieder ins Bewusstsein zu rufen.

Text und Bild: Klaus Dünn



Horst Kamionka mit zwei Masken

Einige Eindrücke von unserem
Klubausflug nach Pommelsbrunn, wo wir
Leberblümchen und Christrosen in freier
Natur fotografierten.



Workshop *Blumen* fotografie



Weihnachtsfeier 2011

mit Siegerehrung in der Vereinsmeisterschaft und im Pokalwettbewerb

2011 fand unsere Weihnachtsfeier im Restaurant „Petzengarten“ statt. Traditionsgemäß wurden auch die Sieger in der Vereinsmeisterschaft und im Pokalwettbewerb gekürt.

Die Jurierung war von den Fotoklubs aus Herrieden und Schwarzenbruck durchgeführt worden, wofür wir uns herzlich bedanken.

Der Nürnberger Photoklub gratuliert seinen erfolgreichen Mitgliedern.

Vereinsmeister in der Sparte Papierbild
wurde

Reinhard Hofbauer

Vereinsmeister in der Sparte Projektion
wurde

Peter Nörr

Den Pokalwettbewerb „Das neue Bild“
gewann

Wolfgang Wilde

Rangfolge Sparte Papierbild:

1. Reinhard Hofbauer
2. Peter Nörr
3. Monika Rösler
4. Jörg Kaiser und
Dorothea Wenzel
5. Gustav Flügel
6. Jürgen Haunschild

Rangfolge Sparte Dia:

1. Peter Nörr
2. Rudolf Bauer
3. Wolfgang Wilde
4. Dorothea Wenzel
5. Peter Tost
6. Francis Hüttner und

Rangfolge Pokalwettbewerb

1. Wolfgang Wilde
2. Peter Nörr
3. Roland Hensel

Das **beste Bild** im Pokalwettbewerb stammt von
Maria Kuklina



Foto: Wolfgang Wilde, „Kuba Taxi“

Erfolge

in nationalen und internationalen Wettbewerben

DVF-Themenwettbewerb

Auf Landesebene erreichten:

Wolfgang Wilde	einen 2. Platz und eine weitere Annahme
Peter Nörr	zwei Annahmen
Monika Rösler	zwei Annahmen
Salvatore Giurdanella	zwei Annahmen

Auf Bundesebene erreichte

Wolfgang Wilde	eine Annahme
----------------	--------------

Ehrungen durch den DVF

Für mehr als 100 Löwenpunkten wurden mit dem Bayerischen Löwen in Bronze montiert ausgezeichnet

Salvatore Giurdanella
und
Wolfgang Wilde

wir gratulieren
Friedrich Stucke



Foto: Ursula Bittner, „Pfau“

Vorgestellt: Roland Hensel



Fotografie stellt für mich das künstlerische Gegenstück zu meinem Beruf als Naturwissenschaftler dar. „Das Fotografieren zwingt dazu, sich mit Menschen und Dingen auseinanderzusetzen. So lernt man sie kennen“, sagt der amerikanische Fotograf Will McBride. Und das ist auch für mich der Reiz – genau zu beobachten, im richtigen Moment auszulösen und eine Geschichte weiterzuerzählen.

Schon während der Schulzeit fotografierte ich und richtete mir mit einfachsten Mitteln eine Dunkelkammer auf dem Dachboden ein. Später im Studium hatte ich Kontakt zu einem Fotoclub, der meinem Hobby weiteren Auftrieb gab. 1980 besuchte ich die Spezialschule für Fotografie in Dresden, hingte anschließend meinen Beruf an den Nagel und arbeitete als freier Bildjournalist für verschiedene Zeitschriften und Verlage. Drei Jahre später wurde ich als Mitglied in den Verband Bildender Künstler der DDR aufgenommen und nahm an zahlreichen Ausstellungen zeitgenössischer Kunst teil.

Nach Ausreise in die Bundesrepublik und einem kurzen Intermezzo in einer Kölner Bildagentur arbeitete ich die nächsten 22 Jahre in Franken wieder in meinem alten Beruf. Die Fotografie trat in den Hintergrund. Als die digitalen Vollformatkameras erschwinglich wurden, griff ich wieder zur Kamera. Seit einem Jahr bin ich im Nürnberger Photoklub und profitiere von vielen Tipps und Tricks anderer Mitglieder. Vielleicht kann ich demnächst auch etwas von meinen Erfahrungen zurückgeben.



Foto: Roland Hensel, „Barde“

Vorgestellt:
Ursula Bittner



Schon als junge Frau hatte ich Freude daran, Ausflüge, Reiseerlebnisse oder familiäre Ereignisse mit meiner kleinen Kamera von Agfa auf Rollfilm festzuhalten. Als diese treue Begleiterin nach über 20 Jahren ihren Dienst quittierte, beschloss ich das Fotografieren endgültig aufzuhören. Ich hatte aber nicht mit der Hartnäckigkeit meiner Tochter Dagmar gerechnet. Sie, schon länger Mitglied des Fotoklubs überredete mich so lange, bis ich mit ihrer ausrangierten kleinen Digitalkamera loszog um mich mit der neuen Technik vertraut zu machen.

Meistens ging ich auf Fotosafari in unseren schönen Tiergarten. Nach kurzer Zeit kaufte ich dann meine Bridgekamera HX-100V von Sony. Meine liebsten Motive sind Tiere, Pflanzen, Menschen und alles Lustige. Auch wenn vieles oft nicht so perfekt ist, habe ich viel Freude an den Bildern.

Oft begleitete ich Dagmar zu den öffentlichen Klubabenden, Ausstellungen und Feiern. So war es nur noch eine Frage der Zeit um selbst dem Verein beizutreten.



Foto: Ursula Bittner, „Klapperschlange“

Programm

11. Juni bis 24. Oktober 2012

Juni

- 11.06. Montag: Aufbau der Ausstellung in der Hammermühle, Hammermühlstr. 32, 92277 Hohenburg.
www.cafe-hammermuehle-bio.de
Wir suchen Helfer!
- 13.06. Vereinsmeisterschaft 2012
3. Dia- und Digitalbilderwettbewerb,
Thema frei
- 16.06. Samstag
Vernissage der Ausstellung in Hohenburg. Klubausflug mit mehreren Stationen. Näheres folgt.
Treffpunkt: 09:00 Uhr, Parkplatz Langwasser
- 20.06. Grundlagen 2
Wir stellen die Grundlagen für richtiges Fotografieren vor.
Abgabe Bezirksfotoschau
- 27.06. Themenabend **Blumenfotografie**
Wir zeigen Bilder vom Ausflug Hohenstadt

Juli

- 04.07. Vereinsmeisterschaft 2012
3. Papierbilderwettbewerb,
Thema „Fremdkörper“
- 12.07. Donnerstag 17:00 Uhr
Rundgang durch die Ausstellung „Der frühe Dürer“.
Treffpunkt: Germanisches Nationalmuseum
- 18.07. 17:00 Uhr
Besichtigung und Fotorundgang
Rangierbahnhof Nürnberg
Treffpunkt: Schnorrstr. 1
- 25.07. 19:00 Uhr
Ein Sommerabend im Biergarten des Inselrestaurants „Valznerweiher“
Valznerweiherstr. 111
- Mitgliedern, die auf öffentliche Verkehrsmittel angewiesen sind, werden nach der Veranstaltung Mitfahrgelegenheiten angeboten.



Foto: Ludmila Wolf, „Begegnung“

August

Sommerferien



Foto: Rudolf Bauer, „Arizona“

September

Sommerferien bis 12.09.

- 19.09. ein Thema für diesen Abend wird noch bekannt gegeben.
- 22.09.. **Samstag**
Wir besuchen die Landesfotoschau in Schrobenhausen.
- 26.09. Mitglieder zeigen Urlaubsbilder (max. 20 Dias/Dateien oder 10 Papierbilder)

Oktober

- 03.10. Feiertag
- 10.10. **Fragen unserer neuen Mitglieder**
 Unsere „Neuen“ sollten Bilder und die Ausrüstung mitbringen. Wir besprechen Fragen zur Gestaltung und zur Aufnahmetechnik.
- 17.10. Vereinsmeisterschaft 2012
 4. Dia- und Digitalbilderwettbewerb, Thema frei
- 20.10. **Irischer Abend**
 Unsere Irlandfahrer dieses Jahres zeigen Bilder und erzählen Reiseerlebnisse
- 31.10. Herbstferien



Foto: Dorothea Wenzel, „dicker Brummer“

Der Nürnberger Photoklub gratuliert allen Geburtstagskindern sehr herzlich, insbesondere den Jubilaren **Jürgen Haunschild, Werner Reichenbach, Dieter Goller, Werner Schirmer** und **Edith Riedel**, die runde bzw. halbrunde Geburtstage feiern!

Friedrich Stucke ist seit 10 Jahren Mitglied im Verein. **Klaus Dünn** feiert 35-jährige Mitgliedschaft im DVF. Wir danken ihnen für ihr Engagement und ihre Treue.

Fotoausstellungen

Menschen in Franken

Peter Tost stellt wieder neue Schwarzweiß-Portraits von Menschen in Franken aus.

Erlangen, Galerie im Treppenhaus.
Vernissage am 25.10.2012

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der aktuellen Tagespresse.

Augenweite - Himmelsweite

Fotoausstellung von Ulrich Obermayer

„.....immer wieder nach oben schauen, den Himmel und die Weite über uns neu entdecken und diese Weite in uns hineinlassen.“

Kulturladen Schloss Almoshof,
Almoshofer Hauptstraße 51
Noch bis 29.07.2012
www.kuf-kultur.de/almoshof

Ruhe und Bewegung in der Kunst

Fotografische Arbeiten und Gemälde von Günter Derleth, Jürgen Durner, Verena Guther, Michael Hottner, Agathe Meier, Kurt Neubauer, Yin Ren, Susa Schneider.

TÜV Rheinland, Tillystraße 2
Noch bis 02.09.2012
Montag bis Freitag, 9.00 - 20.00 Uhr
Sonntag, 11.00 - 15.00 Uhr
Eintritt frei
Vortrag mit Bildern, Führungen, Künstlergespräche.
Näheres unter www.tuv.com/kunstsommer

Im Objektiv des Feindes

Die deutschen Bildberichterstatter im besetzten Warschau 1939-1945

Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände
Bayernstraße 110
28.09. - 25.11.2012
Ausstellungseröffnung: 27.09.2012, 18.30 Uhr
Eintritt frei
www.museen.nuernberg.de/dokuzentrum

Meine Quelle

Geschichte eines fränkischen Weltkonzerns
Sonderausstellung im Museum Industriekultur in Verbindung mit dem gleichnamigen Fotoprojekt „Meine Quelle“ von Stefan Koch.

Museum Industriekultur
Äußere Sulzbacher Straße 62
Noch bis 23.09.2012
www.museen.nuernberg.de/industriekultur

Geartete Kunst

Die Akademie der Bildenden Künste Nürnberg im Nationalsozialismus. Eine Ausstellung der Akademie der Bildenden Künste Nürnberg in Kooperation mit den Museen der Stadt Nürnberg

Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände, Bayernstraße 110
05.07. - 16.09.2012
Ausstellungseröffnung: 04.07.2012, 19.00 Uhr
Eintritt frei
www.adbk-nuernberg.de
www.museen.nuernberg.de/dokuzentrum

Helmut Jahn. Process/Progress

Eine Kooperation des Neuen Museums Nürnberg mit der Neuen Sammlung - The International Design Museum Munich, in enger Zusammenarbeit mit Helmut Jahn.

Es ist das erste Mal, dass sich eine Ausstellung mit dem Werk des in Zirndorf geborenen deutsch-amerikanischen Architekten Helmut Jahn befaßt. Die Fotografien der Ausstellung stammen von Rainer Viertböck, der seit 2004 eng mit Helmut Jahn zusammenarbeitet.

Neues Museum Nürnberg, Klarissenplatz
0.11.2011 - 24.02.2013
www.nmn.de

Recherche: Dieter Goller
Angaben ohne Gewähr

Wir sind

- ein engagierter Fotoclub mit ca. 50 Mitgliedern, die aus Freude an der Fotografie zwanglos zusammenkommen, um in netter Runde mit Gleichgesinnten Gedanken und Ideen auszutauschen.

Wir suchen

- Leute, die mit uns die Freude am Fotografieren teilen wollen,
- Leute, die etwas dazulernen möchten,
- Leute, die uns etwas beibringen können,
- Leute, denen der kreative Umgang mit dem Medium Fotografie Freude bereitet.

Wir bieten

- Werkstattgespräche, Workshops,
- Bilddiskussionen,
- Hilfestellungen bei Fragen zu Bildgestaltung und Technik,
- Foto-Exkursionen,
- Reiseberichte und Diavorträge,
- Fotowettbewerbe,
- Fotoausstellungen,
- Vereinszeitschrift,
- nationale und internationale Kontakte zu anderen Fotoclubs,
- ein reges Vereinsleben und eine ganze Menge Geselligkeit.

Schauen Sie einfach vorbei:

Mittwochs, 19:30 Uhr , im Gemeinschaftshaus Nürnberg Langwasser, Glogauer Str. 50, Raum 1 (Schulferien und Feiertage ausgenommen).

Nehmen Sie Kontakt auf:

Friedrich Stucke, Tel. 0 91 51/23 31 oder E-Mail: friedrich-stucke@web.de

Informieren sie sich im Internet:

www.nuernberger-photoklub.de

Impressum / Haftungsausschluss

Herausgeber

Nürnberger Photoklub e.V.

Gegründet 1889

Mitglied im Deutschen Verband für Fotografie e.V.

www.nuernberger-photoklub.de

1. Vorsitzender Friedrich Stucke,

E-Mail: friedrich-stucke@web.de

Die Inhalte der Artikel spiegeln die Meinung des jeweiligen Autors und nicht der Redaktion oder des Vereins wider.

Redaktion und Layout

Dagmar Bittner (verantwortlich),

Tel. 09 11/5 98 30 16

E-Mail: dagmar_bittner@yahoo.de

Beiträge von

Ursula Bittner, Klaus Dünn, Dieter Goller, Roland Hensel, Peter Tost, Friedrich Stucke

Dank an

Werner Bittner und Dieter Goller

Druck

City Druck Tischner & Hoppe GmbH,
Eberhardshofstraße 17, 90429 Nürnberg

Auflage: 1000 Exemplare

Die nächste Ausgabe

erscheint Ende Oktober 2012

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 01.09.2012

VGN-Fotowettbewerb

1.5. – 31.8.2012

Jubel-
Gewinne zum
Jubiläum!

„Zeigt her eure Fotos!“



Große **VGN-Fotoaktion im Internet** zum 25-jährigen Jubiläum:
Passend zu **4 verschiedenen Foto-Themen** können Sie Ihre
Schnappschüsse ab 1. Mai auf die VGN-Internetseite laden.
Wochen-, Themen-Gewinner und Gesamtsieger werden mit
tollen Preisen belohnt!

Ausführliche Infos & Teilnahmebedingungen unter:

www.vgn.de/fotowettbewerb



Verkehrsverbund Großraum Nürnberg